

Raumobil

Die Energiepreise steigen, die Ressourcen sind endlich. Könnte man da nicht intelligenter mit Raum- und Transportkapazitäten umgehen? Wie wäre es, nicht mit leerem Kofferraum von hier nach dort zu fahren, sondern die Fahrt mit einem Kleintransport zu verbinden? Keine schlechte Idee. Das dachten sich auch die Ingenieure Oliver Wolf und Michael Böttger (beide ex-web.de) und gründeten die „raumobil GmbH“. Die Vermittlung von nutzbarem Leerraum erfolgt über eine Internetplattform. Kern der inzwischen mit zahlreichen Preisen dekorierten Start-Up-Idee aus Karlsruhe ist „Mobilizer“, ein von „raumobil“ entwickeltes Contentmanagementsystem. Es erlaubt die satellitengestützte GPS-Vernetzung von Verkehrsmitteln und Raumangeboten. Ziel ist es, Mobilität und Raumnutzung ähnlich wie bei eBay innerhalb einer großen Community zu organisieren. Die Anwendungen sind vielfältig:



Transporte und Kurierdienstleistungen, Mitfahrgelegenheiten, Lager- und Veranstaltungsräume, Übernachtungs- und Mitwohngelegenheiten können von Privatleuten und Gewerbetreibenden angeboten und in Zukunft sogar per Handy nachgefragt werden. Seine Start-Finanzierung verdankt „raumobil“ dem High-Tech-Gründerfonds (www.high-tech-gruenderfonds.de). Die Registrierung bei der Serviceplattform www.raumobil.de, die Suche nach Angeboten und das Einstellen von Inseraten sind kostenfrei. Außerdem bietet „raumobil“ Musterverträge, schließlich ist die Haftungsfrage bei Raumnutzungen aller Art keine unwesentliche. Klingt gut, die Zukunft der Mobilität. -bei raumobil, Pfinztalstr. 60, 76227 Karlsruhe, Tel. 0721/660 72 45, E-Mail: info@raumobil.de, www.raumobil.de

